

Kurzprosa zum Thema More Future – Erzähl uns deine Zukunft

„Ein Blick in die Zukunft“

Es ist Dezember. Ich sehe eine schwangere Frau. Ich sehe ein Mädchen im Rollstuhl. Ich sehe Bienen, die von Ast zu Ast, von Blume zu Blume gleiten. Ich sehe Kinder, die auf dem Schulhof im Schnee spielen und lachen, die von Lehrern ermahnt werden, weil sie Schneebälle werfen.

Dann beschließe ich, den Fernseher mit laufendem Geschichtskanal auszuschalten und spazieren zu gehen.

Eine Frau kommt mir entgegen. Sie telefoniert, vermutlich mit einer Freundin. Sie erzählt von ihrem Laborbesuch – ihr Baby sei in fünf bis sechs Wochen zur Abholung bereit. Ein kleines Mädchen treffe ich ebenfalls. Ich kenne sie aus der Zeitung, eine Kopftransplantation hat ihr das Leben gerettet. Männer stehen auf Leitern, bestäuben mit Wattestäbchen jede Blüte einzeln. Kinder sitzen in T-Shirts und kurzen Hosen vor Laptops, Tablets und Smartphones, nennen es „Unterricht“. Sie sitzen nur draußen, weil ihre Eltern sie ermahnen, die Sommerhitze zu nutzen.

Ich mache auf dem Absatz kehrt und beschließe, wieder im Geschichtskanal zu versinken, die vor Jahren angepriesene Zukunft auszublenden, die nun das Hier und Jetzt zu sein scheint.